



Stellenausschreibung

Die Stadt Menden (Sauerland) sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt

Sozialarbeiter/Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen/Sozialpädagoginnen (Diplom oder Bachelor)

in Voll- oder Teilzeit für die Aufgabenbereiche der offenen Kinder-, Teenie- und Jugendarbeit in den Stadtteileinrichtungen Treff Böisperde und Treffpunkt Platte Heide der Abteilung Jugend und Familie.

Die Arbeitsplätze beinhalten schwerpunktmäßig folgende Aufgaben:

- ❑ Sicherstellung von Angeboten zur
 - kreativen, bildenden, kulturellen und sportlichen Freizeitgestaltung unter besonderer Berücksichtigung von Kindern, Teenies und Jugendlichen aus Familien, die den Zugang zu kommerziellen, kostenaufwendigen, vereins- und verbandsgebundenen Angeboten nicht haben
 - Förderung eines interkulturellen, solidarischen und gleichberechtigten Miteinander
 - Förderung sozialer, gesundheitlicher, kommunikativer und lebenspraktischer Kompetenzen
 - Förderung von demokratischem und sozialem Engagement, Selbstorganisation und Interessenvertretung in der Einrichtung
 - Förderung und Entwicklung von Toleranz zu unterschiedlichen Lebensentwürfen und sexuellen Identitäten
- ❑ Niederschwellige Beratung und Hilfe in individuellen Konflikt- und Notsituationen und ggf. Vermittlung intensiverer Hilfen
- ❑ Ausbau der Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen, Verbänden und anderen Institutionen zur Zusammenführung unterschiedlicher Bildungsschichten, Kulturkreise und Generationen
- ❑ Präsenz im Stadtteil
- ❑ Anleitung, Beratung und Begleitung von Honorarkräften und Praktikanten
- ❑ Beschaffung der Arbeitsmittel und -materialien
- ❑ Übernahme der bei der Planung und Umsetzung der Angebote anfallenden Verwaltungstätigkeiten sowie Verwaltung der für die offene Arbeit vorhandenen Haushaltsmittel
- ❑ Vertretung der Einrichtungsleitung

Eine hohe Einsatzbereitschaft, Engagement, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein werden vorausgesetzt. Die Arbeit mit Kindern, Teenies, Jugendlichen und den unterschiedlichen Interessengruppen verlangt besondere Kommunikations- und Moderationsfähigkeiten und ein hohes Maß an Sensibilität, Flexibilität und Konfliktfähigkeit.

Erwartet wird außerdem die Bereitschaft, auch außerhalb der Normalarbeitszeit sowie an Wochenenden Dienst zu leisten. Der Besitz des Führerscheins der Klasse B und entsprechende Fahrbereitschaft ist eine weitere Einstellungsvoraussetzung.

Es handelt sich um unbefristet zu besetzende Stellen.

Die Vergütung richtet sich nach der Entgeltgruppe S 11 b TVöD-SuE.

Die Stadt Menden (Sauerland) fördert aktiv die Gleichstellung ihrer Beschäftigten. Die Vielfalt der Mendener Bevölkerung soll sich auch bei den Beschäftigten der Stadtverwaltung widerspiegeln. Wir begrüßen daher Bewerbung von Frauen und Männern unabhängig von Behinderung, Alter, Religion, Herkunft oder sexueller Identität.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Die Stadt Menden (ca. 55.000 Einwohner) liegt landschaftlich reizvoll am Nordrand des Sauerlandes und bietet attraktive Arbeits-, Einkaufs- und Lebensbedingungen. Alle weiterführenden Schulen befinden sich am Ort. (www.menden.de)

Wenn Sie die Aufgabenstellung anspricht und Sie über die notwendigen Kompetenzen verfügen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis zum **22.02.2018** an folgende Adresse:

Bürgermeister der Stadt Menden
- Abt. Zentrale Dienste – Team Personal –
Postfach 2852, 58688 Menden

Bewerbungsunterlagen ohne frankierten Rückumschlag können grundsätzlich nicht zurückgesandt werden, fügen Sie Ihrer Bewerbung daher keine Originalzeugnisse bei.

Ansprechpartnerin im Bereich der Personalverwaltung ist Frau Krause (Telefon: 02373-903-1348). Für weitere Fragen steht Ihnen die Leiterin des Teams Stadtteilarbeit, Frau Zimmermann unter der Rufnummer 02373-903-1571 zur Verfügung.